

Die indirekte Rede

1. Er sagt, er*lese*..... (lesen) die „Weltwoche“ gern.
2. Sie sagte mir, sie*lese*..... (lesen) lieber „Facts“.
3. Sie hat mir gesagt, sie*kaufe*..... (kaufen) jeden Mittwoch den „Stern“.
4. Die Frau am Kiosk sagte, der „Beobachter“*sei*..... (sein) ausverkauft.
5. Ich fragte sie, wann die nächste Lieferung*eintreffe*.....(eintreffen).
6. Sie erklärte mir, das*stehe*..... (stehen) in den Schlagzeilen des „Blicks“.
7. Er meinte, dass es in diesem Falle schon stimmen*werde*.... (werden)
8. Sie behauptete, dass die Zeitungen nicht immer alles.....*wüssten*.... (wissen).
9. Sie sagten, der „Bund“*sei*..... (sein) das Hofblatt der Berner Regierung.
10. Der „Sonntagsblick“ beteuerte, das Bild zum Fall Thomas B.*sei*.....(sein) nicht gefälscht.
11. Die WoZ berichtet, die Walliser Richter*hätten*..... im Fall Peter B. ein zu strenges Urteil gesprochen.
12. Die NZZ schrieb, sensationslüsterne Presseleute*trügen* eine gewisse Mitschuld am Tod von Helga S.
13. „Bilanz“ berichtet, Christoph Blecher*erwäge*.....den Verkauf der Emmi-Werke.
14. „Schweizerzeit“ schreibt, das RGM-Bündnis*plane*.....(planen) einen parlamentarischen Aufstand.
15. Die BZ berichtet, die Delegierten der SVP*hätten*.....(haben) Alexis Aquacaduta als Stapi nominiert.
16. Der „Berner Bär“ fragt seine Leser, ob sie den neusten Klatsch aus der Stadt schon*wüssten*.....(wissen).
17. Der „Kassensturz“ kritisiert, der Kaffeepreis*sei*.....(sein) schon wieder gestiegen.
18. Die „Migros-Zeitung“ behauptet, die Erstellung eines Golfplatzes*entspreche*..... (entspricht) wirklich einem Bedürfnis der Bevölkerung.
19. Max Prosper schrieb in einem Artikel im „Pro“, die Schweiz*könne*..... (können) unmöglich auf den Strom aus dem AKW Gösgen verzichten.
20. Gestern hatte der Tagesanzeiger gemeldet, die Landepiste Ost*dürfe*..... (dürfen) nur noch tagsüber angefliegen werden.